

Bewerbung zur Landtagswahl

FÜR EINEN VORDEREN LISTENPLATZ

Liebe Freund*innen,

wenn uns der Wind heftig ins Gesicht bläst, dann erzeugen wir Grüne damit erneuerbare Energien. Wenn Mist vor unseren Büros liegt, dann geben wir ihn Gartenfreund*innen zum Düngen ihrer Pflanzen. Luisa Neubauer hat einmal gesagt, dass es nicht reicht, Recht zu haben: Auch wenn die Fakten zur Klimakrise seit Jahrzehnten bekannt sind, erzeugt das allein (leider) noch keine politischen Mehrheiten. Der Anspruch und die Herausforderung für uns Bündnisgrüne bestehen deshalb darin, die besseren Argumente und Kompromisse zu finden, Angst vor Veränderung zu nehmen und ein positives Zukunftsbild zu erzeugen. Und bei rauem Wind standfest zu bleiben. Seit ich 2020 Abgeordnete des Landtags werden durfte, ist es mein Anspruch auf diese Weise Politik zu machen. Das Fachwissen und die Erfahrungen, die ich in dieser Zeit gewinnen konnte, möchte ich für euch gern auch in einer zukünftigen bündnisgrünen Fraktion einbringen. Während man als Politikerin natürlich immer ein bisschen alle aktuellen politischen Themen bearbeitet, liegen mir doch folgende Ziele besonders am Herzen:

Nachhaltige Mobilität

ZUVERLÄSSIG. BEZAHLBAR. SICHER

Verkehr ist immer noch der Sektor, in dem die CO₂-Emissionen kaum sinken. Damit unsere Mobilität bis 2040 klimaneutral werden kann, liegt also noch ein ganzes Stück (Rad-)Weg vor uns. Aber ich bin überzeugt: Klimaschutz ist nicht der Hauptgrund, aus dem unsere Mobilität nachhaltiger werden muss – es ist vor allem Lebensqualität, die wir damit gewinnen können. Mit dem Konzept der Mobilitätsgarantie, das ich auf den Weg bringen konnte, machen wir Grüne deutlich, dass eine zuverlässige Anbindung aller Orte Thüringens keine Utopie, sondern machbar ist. Basis hierfür ist ein belastbares Schienennetz: Dass es uns gelungen ist, den zweigleisigen Ausbau von Thüringens Stammachse Mitte-Deutschland-Verbindung zu sichern, war daher zentral. In der nächsten Legislatur muss das Schienennetz weiter gestärkt werden. Vor allem braucht es aber ein besseres Angebot auf der Schiene - und auch ein besseres Radwegenetz! Mit einem Thüringer Mobilitätsgesetz, das den Fokus auf Barrierefreiheit und Verkehrssicherheit legt, stärken wir die nachhaltige Mobilität. Die Grundsätze hierfür habe ich im Dezember der Öffentlichkeit vorgestellt, für die nächste Legislatur heißt mein Ziel: Landtagsbeschluss!



Laura Wahl

**MITGLIED DES LANDTAGS,
ERFURTER STADTRÄTIN**

KURZVITA

Geb. am 26. 10. 1994

2013–2014 Jugendfreiwilligendienst in Zielona Góra, Polen

2014–2018 B.A. Internat. Beziehungen und Wirtschaftswissenschaften, Universität Erfurt

2018–2019 Masterstudium der Volkswirtschaftslehre (Economics), FSU Jena

2018–2019 Werkstudentin
DB Systel GmbH

Seit 2019: **Erfurter Stadträtin**, stellv. Vorsitzende im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr

Seit 2020: **Mitglied des Landtags**, Sprecherin für Verkehr, Umwelt, Energie, Naturschutz, Frauen-, Gleichstellungs- und Queerpolitik sowie den Verfassungsausschuss; Obfrau für den UA 7/3

stellv. Vorsitzende des AfUEN, Mitglied des Stiftungsrats der Stiftung Naturschutz Thüringen

Wahlkreisbüros Erfurt, Jena, Gera

Seit 2021: Vorsitzende des Aufsichtsrats der Erfurter Verkehrsbetriebe AG





Klima. Natur. Schutz

Rückgrat & Bündnisse schmieden: das ist gerade für unsere Kernthemen zentral. Glaubwürdig, orientiert an wissenschaftlichen Erfordernissen, kämpfen wir Grüne dafür, Thüringen bis 2040 klimaneutral zu machen. Hierfür konnten wir in dieser Wahlperiode neue Partner*innen gewinnen: Unternehmen, die lokal produzierten Strom aus Erneuerbaren nutzen wollen; Kommunen, welche mit den Einnahmen aus erneuerbarer Energiegewinnung Kindergärten und Dorfplätze sanieren; Bürger*innen, die solidarisch beteiligt werden. Diesen Ansatz werde ich auch weiterhin vorantreiben: neben einem Windenergiebeteiligungsgesetz, wie wir es auf den Weg bringen konnten, befürworte ich ein Solargesetz, mit dem die Menschen vor Ort finanziell am Erneuerbaren Ausbau teilhaben können.

Rückgrat & Bündnisse: das hilft auch im Naturschutz, z.B. wenn es darum geht das wertvolle Kleinod „Schuderbachswiese“ für die Artenvielfalt zu erhalten. Und wenn es darum geht, zwischen Naturschützer*innen, Landwirt*innen und Kommunen in den Austausch zu kommen, um wertvolle Naturschutzflächen wie das Grüne Band oder unsere besonderen Gipskarstlandschaft im Südharz zu stärken. Unsere Ökosysteme, ob Wälder oder Flüsse, stehen unter Stress: sie zu schützen ist nicht nur mein Herzensanliegen, sondern für uns als Menschheit vor allem auch eine Sache von Verstand.

Thüringen: gemeinsam vielfältig

Menschen sollen sich frei entfalten können – jede*r einzelne in Thüringen. Doch gerade seit der Corona-Pandemie werden insbesondere mehr Frauen gewaltvoll daran gehindert, Stichwort häusliche Gewalt. Gemeinsam mit der Fraktion habe ich auf diese strukturelle Gewalt einen Fokus gesetzt, einen Gesetzentwurf zur Stärkung der Frauenhäuser eingebracht und viele Veranstaltungen auf die Beine gestellt. Für die Umsetzung der Istanbul-Konvention werde ich auch in den kommenden Jahren aktiv kämpfen – an der Seite von Menschen, die sich gegen Ungerechtigkeiten wehren.

MITGLIEDSCHAFTEN

Stellv. Landesvorsitzende
PRO BAHN e.V.

EVG – Eisenbahn- und
Verkehrsgewerkschaft

Bund für Umwelt und Naturschutz e.V.

Allgemeiner Deutscher
Fahrrad Club e.V.

Verkehrsclub Deutschland e.V.

Die Andere Kommunalpolitik
Thüringen e. V.

Junge Europäische Föderalisten e.V.

Mehr Demokratie e.V.

Erfurter Kulturgenossenschaft

Erste Erfurter
Energiegenossenschaft e.G.

Bürgerkraft Thüringen eG

BürgerEnergie Gera eG

Energiegenossenschaft Helmetal eG

KONTAKT

kontakt@laura-wahl.net
www.laura-wahl.net



**lass uns
mal machen**



Spitzen-
kandidatin der
GRÜNEN JUGEND
Thüringen

Gemeinsam. Dieser Grundsatz gilt auch für gewerkschaftliche Kämpfe für bessere Löhne und Mitbestimmung im Betrieb: ich halte es für essenziell, dass wir Bündnisgrüne Menschen weiter darin bestärken, sich gemeinsam für ihre Interessen zu organisieren. Schon Heinrich Böll wusste schließlich: Einmischung ist die einzige Möglichkeit, realistisch zu bleiben. Sie stärkt nicht nur den gesellschaftlichen Zusammenhalt, sondern auch unsere Demokratie.

Direktkandidatin
im Erfurter
Innenstadt-
wahlkreis Erfurt
III

Wenn die demokratischen Werte Selbstbestimmung, Vielfalt und Weltoffenheit in Gefahr geraten, ist es unsere Aufgabe dem solidarisch etwas entgegenzusetzen – ob gegen Queerfeindlichkeit oder Rassismus! Sich rechtsextremen Umtrieben entgegenzustellen ist notwendiger denn je. Auch wenn die Füße bei der nächsten Demo gefühlt wieder abfrieren: Lieber kalte Füße spüren als die soziale Kälte der AfD! Ich möchte, dass wir in diesem Jahr aber nicht nur Abwehrkämpfe führen, sondern dass wir selbstbewusst für unsere Themen eintreten. Immer mit einem klaren bündnisgrünen Kompass.

Votum des
Kreisverbands
Gera

In den vergangenen vier Jahren habe ich mit vielen von euch in LAGen um Inhalte gerungen, den Dialog mit interessierten Menschen und transparente Kommunikation über Social Media gesucht, Konzepte für bündnisgrüne Forderungen erarbeitet und vieles mehr. Wichtig ist mir immer, ansprechbar, nahbar und offen für Anregungen zu bleiben.

Für Klimagerechtigkeit, für nachhaltige Mobilität und für ein vielfältiges Thüringen, in dem alle Menschen gut leben können, brenne ich nach wie vor! Ich bewerbe mich deshalb um einen vorderen Listenplatz und bitte um euer Vertrauen, diese Arbeit mit Elan und Freude fortsetzen zu können.

Eure

